



Kapitel II:

Die Procura⁺ Kampagne

1	Was ist die Procura ⁺ Kampagne?	16
2	Hintergrund und Ziele der Kampagne	16
3	Welche Vorteile bietet eine Teilnahme?	17
4	Wie Sie bei der Kampagne mitmachen	19
5	Weitere Informationen	19

1 Was ist die Procura⁺ Kampagne?

Im Jahr 2004 hat ICLEI – Local Governments for Sustainability eine europaweite Kampagne für nachhaltige öffentliche Beschaffung ins Leben gerufen. Diese Kampagne heißt Procura⁺ und wird vom ICLEI Europasekretariat in Freiburg/Deutschland koordiniert. Die Kampagne wurde von und für Beschaffungsverantwortliche und MitarbeiterInnen öffentlicher Einrichtungen entwickelt, die sich mit Nachhaltigkeit auseinandersetzen.

2 Hintergrund und Ziele der Kampagne

Die Procura⁺ Kampagne gibt allen öffentlichen europäischen Einrichtungen die Möglichkeit, sich für die nachhaltige Beschaffung zu engagieren. Sie stellt eine Reihe unterstützender Tools zur Verfügung, ihnen bei der praktischen Umsetzung zu helfen.

Das Ziel der Kampagne ist es, eine ausreichende Zahl von öffentlichen Einrichtungen dazu zu bewegen, umweltrelevante und soziale Kriterien in ihre Beschaffungspolitik und konkret in ihre Ausschreibungen, aufzunehmen. Auf diese Weise lässt sich der Markt für mit kosteneffiziente umwelt- und sozialverträglichen Produkten und Dienstleistungen ankurbeln.

Zu diesem Zweck wurden Tools entwickelt, die die Beschaffungsverantwortlichen bei der nachhaltigen Beschaffung unterstützen sollen. Sie werden regelmäßig

überarbeitet. Zu ihnen zählen die Kriterien für den Einkauf von sechs Produktgruppen. Das Handbuch beschränkt sich auf diese sechs Produktgruppen, da sie ein besonders hohes Umweltentlastungspotenzial besitzen. Es beinhaltet darüber hinaus ein leicht verständliches Modell zur Umsetzung der Kampagne in Form der Procura⁺ Meilensteine.

Die Kampagne hat auch zum Ziel, auf allen politischen Ebenen das Bewusstsein für nachhaltige Beschaffung zu erhöhen. Dazu ist es notwendig, dass sich öffentliche Einrichtungen zur Teilnahme an der Procura⁺ Kampagne entscheiden. Die bislang im Rahmen der Kampagne erzielten Ergebnisse sollen dazu motivieren, das Konzept der nachhaltigen Beschaffung auf nationaler und internationaler Ebene noch umfassender voranzutreiben.

Das Konzept für die Kampagne und die hier verwendeten Ausschreibungskriterien basieren auf den Ergebnissen des europäischen Forschungsprojektes RELIEF^[1], welches von ICLEI koordiniert wurde. Im Rahmen dieses Forschungsprojektes schätzte eine Gruppe von ExpertInnen und VertreterInnen öffentlicher Einrichtungen, die über umfassende Erfahrungen im Bereich der nachhaltigen Beschaffung verfügen, den möglichen Nutzen einer nachhaltigen Beschaffung quantitativ ab und entwickelte Strategien für deren Anwendung.

3 Welche Vorteile bietet eine Teilnahme?

Jede staatliche und halbstaatliche europäische Organisation kann an der Procura⁺ Kampagne teilnehmen. Die Teilnahme bietet eine Reihe von Vorteilen, unabhängig von der Größe der Einrichtung oder ihrer jeweiligen Erfahrung im Bereich der nachhaltigen Beschaffung.

Einfach anzuwendende Anleitung und Beratung

- **Die Procura⁺ Kriterien** - Eine Gruppe von Kriterien für sechs Produktgruppen, die, wie in Kapitel VI erläutert wird, direkt in die Ausschreibungsunterlagen übernommen werden können. Bei der langwierigen Erstellung der Kriterien wurden die wichtigsten gesellschaftlichen Interessensgruppen (Stakeholder) einbezogen. Um die so entwickelten Kriterien möglichst einfach zu halten, beschränken sie sich auf die wichtigsten Aspekte der Nachhaltigkeit. Sie sind so formuliert, dass sie von jeder bzw. jedem Beschaffungsverantwortlichen einfach übernommen werden können. Trotzdem wird sichergestellt, dass die jeweiligen Produkte kostengünstig am Markt erhältlich sind. Folgende Produkt- und Dienstleistungsgruppen sind Teil der Procura⁺ Kampagne:

- | | |
|-------------------|--|
| → Busse | → Lebensmittel und Catering-Dienstleistungen |
| → Bürogeräte (IT) | → Reinigungsmittel und -dienstleistungen |
| → (Grüner) Strom | → Gebäudeneubau und -sanierung |

In Zukunft werden Kriterien für weitere Produkt- und Dienstleistungsgruppen entwickelt und nach Fertigstellung auf der Homepage der Kampagne (www.procuraplus.org) zur Verfügung gestellt.

[1] Im Januar 2001 begann das größte jemals in Europa durchgeführte Forschungsprojekt zu umweltfreundlicher Beschaffung. RELIEF – mit vollem Namen „Environmental Relief Potential of Urban Action on Avoidance and Detoxification of Waste Streams through Green Public Procurement“ – wurde vom Forschungsprogramm für Umwelt und Nachhaltige Entwicklung der Europäischen Kommission unterstützt. Das Projekt wurde im September 2003 abgeschlossen. Ausführliche Informationen finden Sie unter folgendem Link: <http://www.iclei-europe.org/relief>.

Procura⁺
Kampagne
für nachhaltige
Beschaffung



- **Die Procura⁺ Meilensteine** - Sie sind ein für jede Organisation überschaubares, einfach anzuwendendes und flexibles Modell, um nachhaltige Beschaffung in deren Arbeits- und Managementpraxis konkret umzusetzen. Als Grundlage für den Procura⁺ Meilenstein-Prozess dient der klassische Management-Kreislauf, welcher fortlaufende Verbesserungen ermöglichen soll: „Planen, Handeln, Kontrollieren, Verbessern“. Details zu diesem Prozess werden in Kapitel V dieses Handbuches erläutert.
- **Unterstützende Beratung** - Die MitarbeiterInnen der Arbeitsgruppe für nachhaltige Beschaffung bei ICLEI stehen Ihnen beratend zur Seite. Sie unterstützen Sie beispielsweise bei Fragen zur Kampagne, bei der Suche nach Produktinformationen und beim Erstellen von Ausschreibungsunterlagen.

Chance, das eigene Engagement zu bewerben und Erfolge international zu präsentieren

- Sie können das Procura⁺ Logo in Ihrer Öffentlichkeitsarbeit verwenden.
- Wir machen Ihre Entscheidung zur Teilnahme an der Kampagne auf der Homepage von ICLEI und damit europaweit bekannt. Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, die Ziele, die Maßnahmen, die Ihre Einrichtung umsetzen möchte und die dabei erzielten Erfolge auf Veranstaltungen und anderen Aktivitäten zur Verbreitung der Kampagne, die von ICLEI organisiert werden, vorzustellen und auf diese Weise das Interesse anderer Organisationen an nachhaltiger Beschaffung zu wecken.
- Sie können gesellschaftliche Akzeptanz schaffen, indem Sie nach außen sichtbar machen, dass Ihre Organisation sich zu nachhaltigem Handeln verpflichtet.

Netzwerkbildung und wechselseitiges Lernen

- Bleiben Sie auf dem neuesten Stand über die aktuellsten Entwicklungen bei der Europäischen Kommission, den Ansätzen von öffentlichen Einrichtungen, die eine Vorreiterrolle in nachhaltiger Beschaffung einnehmen sowie in Bezug auf verfügbare beschaffungsrelevante Tools und andere Unterstützungsangebote.
- Sie werden feststellen, dass andere TeilnehmerInnen vor ähnlichen Herausforderungen stehen wie Sie. Tauschen Sie ihre Erfahrungen aus. Gemeinsam lassen sich ähnlich gelagerte Herausforderungen bei der Einführung nachhaltiger Beschaffung leichter überwinden.
- Treten Sie der BIG-Net- Gemeinschaft („Buy it Green“-Network) bei. Hier können Sie mehr über das Thema nachhaltige Beschaffung lernen und neue Tools und Hilfsmittel entdecken, die Sie bei Ihrer Arbeit unterstützen.

Teilnahme an Trainingsseminaren und Konferenzen

- Nehmen Sie kostenlos (oder zu einem reduzierten Preis) an Seminaren, Workshops und Konferenzen teil, bei denen neue Trends und Erfahrungen in der nachhaltigen öffentlichen Beschaffung vorgestellt werden.

4 Wie Sie bei der Kampagne mitmachen können

Öffentliche Einrichtungen in ganz Europa können, unabhängig von ihrer Größe und ihrer Erfahrung mit nachhaltiger Beschaffung, bei der Kampagne mitmachen. Organisationen, die teilnehmen möchten,

1. übermitteln das von dem Leiter oder der Leiterin der Beschaffungsabteilung oder anderen verantwortlichen EntscheidungsträgerInnen auf höchster Ebene Ihrer Organisation unterschriebene Antragsformular, nachdem diese die Teilnahme an der Kampagne beschlossen haben. Das Antragsformular befindet sich auf der beiliegenden CD-ROM und auf der Procura⁺ Homepage: www.procuraplus.org
2. verpflichten sich auf der Basis selbst definierter Ziele dazu, mindestens eine der Procura⁺ Produkt- und Dienstleistungsgruppen (Bürogeräte, Busse, Strom, Gebäude, Nahrungsmittel, Reinigungsmittel und -dienstleistungen) nachhaltig zu beschaffen.
3. berichten ICLEI jährlich ihre Fortschritte bei der nachhaltigen Beschaffung. Dazu verwenden sie die Procurement Scorecard als Wertungsliste für Ihre Beschaffungsaktivitäten (siehe Kapitel V, Abschnitt 2.1.3)
4. senden Ihre Ausschreibungsunterlagen für diejenigen der sechs Procura⁺ Produkt- und Dienstleistungsgruppen an ICLEI, die umweltrelevante und/oder soziale Anforderungen beinhalten. Wir bitten Sie, in mindestens einer dieser Ausschreibungen die umweltrelevanten und sozialen Kriterien farblich hervorzuheben
5. zahlen einen jährlichen Mitgliedsbeitrag. Details dazu finden Sie auf der Homepage der Kampagne: www.procuraplus.org.
6. benennen eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter als Kontaktperson für die Kampagne und als AnsprechpartnerIn für ICLEI.

Die vollständigen Richtlinien für teilnehmende Organisationen inklusive der oben genannten Bedingungen befinden sich auf der beiliegenden CD-ROM.

5 Weitere Informationen

Um mehr über die Kampagne zu erfahren, besuchen Sie die Homepage www.procuraplus.org, oder kontaktieren Sie die Arbeitsgruppe für nachhaltige Beschaffung per E-Mail: procurement@iclei-europe.org.

